

Vorlage der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr



Stadtverwaltung
WALLDORF

Walldorf, 06.03.2023

Nummer TUPV 28/2023	Verfasser Frau Michalski	Az. des Betreffs 023.5 ; 658.2	Vorgänge TUPV 02/2022
-------------------------------	------------------------------------	--	---------------------------------

TOP-Nr.: 2.

BETREFF

**Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Buslinie 749
Auftragsvergabe**

HAUSHALTS AUSWIRKUNGEN

Im Haushalt 2023 wurden Mittel in Höhe von 226.000 € eingestellt.

HINZUZIEHUNG EXTERNER

./.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Ausschuss für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr vergibt den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen für die Buslinie 749 (städtischer Teil) an die Firma **Demirbas GmbH, Haßmersheim**, zum Angebotspreis von **139.482, 88 €**.



SACHVERHALT

In der Sitzung des Ausschusses für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr am 06.12.2022 wurde der Baubeschluss für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen für die Buslinie 749 gefasst. Die Bushaltestellen der neuen Buslinie Walldorf-Nußloch-Leimen (Linie 749) in der Nußlocher Straße, Sambugaweg und Johann-Jakob-Astor-Straße sollen barrierefrei ausgebaut werden. Im Zuge der Baumaßnahme sollen bei den einzelnen Standorten auch Leerrohre für den geplanten Dachständerrückbau durch die Stadtwerke Walldorf verlegt werden. Damit soll sichergestellt werden, dass die neu angelegten Bereiche für die nachfolgenden Maßnahmen der Stadtwerke Walldorf GmbH nicht mehr bearbeitet werden müssen.

Auf Basis der Planung wurden die Straßen- und Tiefbauarbeiten zu Beginn des Jahres öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibung wurde in zwei Teile gegliedert:

1. Straßen- und Tiefbauarbeiten, Auftraggeber: Stadt Walldorf
2. Verlegung der Leerrohre für Strom- und Glasfaserkabel, Auftraggeber: Stadtwerke Walldorf

Bis zur Submission am 21.02.2023 sind insgesamt 3 Angebote eingegangen. Nach formalen und technischen Prüfung ist die Firma **Demirbas GmbH, Haßmersheim** mit einer Angebotssumme von **139.482,88 €** brutto für den städtischen Teil wirtschaftlichster Bieter. Die weiteren Angebote lagen zwischen 148.868,69 € und 210.463,40 €. Die Kostenberechnung für den städtischen Teil lag bei 165.007,90 €. Die Vergabesumme liegt um 25.525,02 € unter der Kostenberechnung. Das Angebot der Firma Demirbas ist günstig jedoch auskömmlich.

Die Firma Demirbas GmbH hat in der Vergangenheit mehrfach für die Stadt Walldorf gearbeitet und führte die Arbeiten sach-, fach- und terminlich aus. Die Vergabe an die Firma Demirbas GmbH wird empfohlen.

Matthias Renschler
Bürgermeister